



BREMER UMWELTPREIS

BEWERBUNGSBOGEN WETTBEWERB 2023

Für Unternehmen in mehrheitlich privatwirtschaftlicher Hand und mit Sitz im Land Bremen.

Die Bewerbung und maximal drei Fotos senden Sie bitte per E-Mail an:

bewerbung@bremerumweltpreis.de

Bewerbungsschluss ist der 31. Mai 2023.

Pflichtfelder sind mit einem Stern (*) gekennzeichnet.

Kontakt:

Wettbewerbsbüro Bremer Umweltpreis
c/o ecoo GmbH & Co. KG – Agentur für Ökologie und Kommunikation
Ansprechpartner: Lars Galwoschus
Jakobstraße 20, 28195 Bremen
Telefon: 0421/23 00 11 12
E-Mail: lars.galwoschus@ecoo-bremen.de

Ein Unternehmenswettbewerb ermöglicht durch:

BAB ■
Die Förderbank

Eine Initiative der:

Die Senatorin für Klimaschutz,
Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung
und Wohnungsbau



Freie
Hansestadt
Bremen

Ausgerichtet von der RKW Bremen GmbH in Kooperation mit:



Geschäftsstelle „Umwelt Unternehmen“ c/o RKW Bremen GmbH, Martinistraße 68, 28195 Bremen

Allgemeine Angaben

(1) Angaben zu Ihrem Unternehmen

Firmenname*

Rechtsform*

Anschrift*

Webseite

Anzahl der Mitarbeiter/-innen*

(2) Ansprechpartner/-in

Anrede*

Frau

Herr

Titel

Tätigkeit im Unternehmen*

Vorname*

Nachname*

Telefonnummer*

E-Mail*

Beitragsberechtigung

Die Ansprechpartner/-innen des teilnehmenden Unternehmens bestätigen, dass das Unternehmen im Land Bremen ansässig und in mehrheitlich privatrechtlichem Eigentum ist.

Die Ansprechpartner/-innen des teilnehmenden Unternehmens versichern, dass sie berechtigt sind den Wettbewerbsbeitrag für das Unternehmen einreichen zu dürfen und dass bei der Darstellung des Beitrages keine Persönlichkeitsrechte, Geschäftsgeheimnisse und andere Rechte Dritter verletzt werden.

Nutzung und Speicherung der Daten

Die teilnehmenden Unternehmen erklären sich einverstanden mit der Nutzung und Speicherung ihrer Daten zum Zweck der Durchführung des Wettbewerbs „Bremer Umweltpreis 2023“.

Die eingereichten Daten (inkl. Bildmaterial) können im Rahmen der Projektdurchführung und Berichterstattung an beteiligte Dritte zur Veröffentlichung unentgeltlich weitergegeben werden (z. B. Zeitschriftenredaktionen und Kooperationspartner/-innen des Wettbewerbs). Informationen und Bildmaterial, die nicht veröffentlicht werden dürfen, sind zu kennzeichnen.

Die personenbezogenen Daten werden auf der Basis der geltenden Datenschutzgesetze, insbesondere der EU Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) zweckgebunden erhoben und verarbeitet. Zur Prüfung der Bewerbung werden Ihre personenbezogenen Daten sowie die Antragsunterlagen vom Wettbewerbsbüro an das Expertengremium und die Jury des „Bremer Umweltpreis 2023“ weitergeleitet. Das Expertengremium und die Jury werden von den Kooperationspartner/-innen vom Netzwerk UMWELT UNTERNEHMEN (der Handelskammer Bremen – IHK für Bremen und Bremerhaven, der Handwerkskammer Bremen, der gemeinnützigen Bremer Klimaschutzagentur energiekonsens, der Wirtschaftsfördergesellschaften BIS Bremerhaven und WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH, der BAB – Die Förderbank für Bremen und Bremerhaven, der Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau sowie der RKW Bremen GmbH) benannt. Das Wettbewerbsbüro gibt Ihre personenbezogenen Daten nur weiter, soweit ein Gesetz dies vorschreibt oder Ihre Einwilligung eingeholt wurde. Diese sind für die Bewerbung zum „Bremer Umweltpreis 2023“ erforderlich.

Unsere Informationen zum Datenschutz nach Art. 13 und Art. 14 der EU Datenschutzgrundverordnung können Sie auf unseren Internetseiten [[Datenschutzerklärung RKW Bremen GmbH](#)] [[Datenschutzerklärung ecolo GmbH & Co. KG](#)] einsehen beziehungsweise über bewerbung@bremerumweltpreis.de anfordern.

Rückfragen zu den Teilnahmebedingungen beantwortet gerne das Wettbewerbsbüro.

Ich/wir erklären mich/uns mit den Teilnahmebedingungen einverstanden.*

(3) Bitte stellen Sie Ihr Umweltprojekt kurz vor.

Projektname*

Handlungsbereich*
(Mehrfachnennung möglich)

- technologisches Verfahren
- umweltorientierter Arbeitsprozess
- neues Produkt/Produktveränderung
- Dienstleistung
- Optimierung der Logistik
- organisatorische Optimierung betrieblicher Leistungsprozesse
- umweltorientierte Verbesserung von Normen und Verhaltensweisen in der Unternehmenskultur
- Strategie/Kommunikationskampagne
- gelungene Markt- oder Betriebseinführung
- Sonstiges, bitte benennen:

Bitte beschreiben Sie Ihr Projekt.*
(max. 1.600 Zeichen)

(4) Bitte geben Sie die Laufzeit Ihres Umweltprojektes an.

Startdatum*

Ende/voraussichtliches Ende
oder unbefristet*

**(5) Waren an der Durchführung Ihres Umweltprojektes Partner (z.B. Universität/
Hochschule/Unternehmen/Institution/Organisation/Kommune) beteiligt?**

Nennung der Partner und
Art der Beteiligung im Umweltprojekt.*
(800 Zeichen max.)

(6) In welchen Bereichen erzielt Ihr Projekt/Ihre Maßnahme Ergebnisse/Wirkungen?*

(Mehrfachnennung möglich)

- Wasser
- Abwasser
- Abfall
- Boden
- Erneuerbare Energien
- Energieeffizienz
- Ressourceneffizienz
- Schließung von Kreisläufen
- Nachwachsende Rohstoffe
- Schadstoffentlastung/Substitution
- Lärm
- Natürliche Systeme/Renaturierung
- Umweltbewusstsein/Umweltwissen/
Umweltverhalten

Sonstiges, bitte benennen:

Bitte spezifizieren Sie
Ergebnisse/Wirkungen.*
(max. 1.000 Zeichen)

(7) Bitte quantifizieren Sie Ihre Umweltentlastungen.

Bestenfalls nutzen Sie vergleichbare
Indikatoren (z.B. CO₂-Ausstoß,
Schadstoffausstoß, Energieverbrauch,
Wasserverbrauch).*
(max. 500 Zeichen)

(8) Wann erzielen Sie mit Ihrem Umweltprojekt erste Umweltentlastungen?*

- kurzfristig, < 2 Jahre
- mittelfristig, 2-5 Jahre
- langfristig, > 5 Jahre

Bitte spezifizieren Sie den
Auswirkungszeitraum.*
(max. 800 Zeichen)

Ökonomische Wirkungen

(9) Beschreiben Sie bitte die Kostenentwicklung durch Ihr Umweltprojekt.

- hat sich bereits amortisiert
- amortisiert sich kurzfristig, < 2 Jahre
- amortisiert sich mittelfristig, 2-5 Jahre
- amortisiert sich langfristig, > 5 Jahre
- amortisiert sich nicht

Bitte beschreiben und spezifizieren Sie die
Kostenentwicklung. Bestenfalls nutzen Sie
vergleichbare Indikatoren (z.B. Kosten für
Rohstoffverbrauch, Transportkosten).*

(max. 1.000 Zeichen)

(10) Hat sich die Wettbewerbssituation Ihres Unternehmens durch die Realisierung des Projektes verändert?

- deutlich besser
- etwas besser
- unverändert
- verschlechtert

Bitte spezifizieren Sie die Veränderung
der Wettbewerbssituation.*
(max. 800 Zeichen)

(11) Bitte geben Sie an, ob und wenn ja in welcher Form Ihr Umweltprojekt aus öffentlichen Mitteln gefördert wurde?*

(Mehrfachnennung möglich)

- Keine Förderung
- Mittel des Landes Bremen
- Bundesmittel
- EU-Gelder

Andere (z.B. Stiftungen), bitte benennen:

Bitte spezifizieren Sie Ihre Förderung (Betrag, Zeitraum).*
(max. 800 Zeichen)

Innovativität

(12) Welchem Umweltinnovationsbereich ist Ihr Projekt zuzuordnen?*

(Mehrfachnennung möglich)

- technische Umweltinnovation
- organisatorische Umweltinnovation
- soziale Umweltinnovation
- institutionelle und rechtliche Umweltinnovation

Bitte spezifizieren Sie den Bereich.*
(max. 800 Zeichen)

(13) Wie schätzen Sie das Innovationsniveau Ihres Umweltprojektes ein?*

- Unser Umweltprojekt ist einzigartig.
- Vergleichbare Ansätze existieren bereits, aber wir haben sie weiterentwickelt.
- Vergleichbare Ansätze existieren bereits, aber unser Einsatzfeld ist neu.
- Stand der Technik.

Bitte spezifizieren Sie das Innovationsniveau. Bestenfalls quantifizieren Sie Ihre Innovation (z.B. Grenzwertunterschreitung).* (max. 1.000 Zeichen)

Übertragbarkeit

(14) Hat Ihr Projekt das Potenzial für eine Anwendung und Verbreitung innerhalb der Branche oder branchenübergreifend?*

(Mehrfachnennung möglich)

- nur branchenintern
- auch in anderen Branchen
- Projekt ist nicht übertragbar
- ist nicht gewünscht/ beabsichtigt

Bitte spezifizieren das Übertragbarkeitspotenzial und beschreiben Sie den Aufwand.* (max. 800 Zeichen)

(15) Von wem ging die Idee für Ihr Umweltprojekt aus und wer war an der Planung und Durchführung beteiligt? Kam es zu Kompetenzerweiterungen?*

(Mehrfachnennung möglich)

- Geschäftsführung
- gesamte Belegschaft
- Fachabteilung
- Team von Mitarbeiter/-innen
- Einzelperson im Unternehmen
- aus einer Kooperation mit einer Forschungseinrichtung oder einem anderen Unternehmen
- Kunden
- Umweltvorgaben/-normen initiiert

Partner, bitte benennen:

Andere, bitte benennen:

Bitte spezifizieren Sie die Ideenfindung, Beteiligung und Kompetenzerweiterung.*
(max. 800 Zeichen)

(16) Kam es durch Ihr Projekt zu einer Verbesserung der Arbeitsbedingungen im Hinblick auf Gesundheit, Motivation oder Integration?

Bitte beschreiben Sie eine evtl. Verbesserung der Arbeitsplatzbedingungen/des Gesundheitsschutzes.*
(max. 800 Zeichen)

(17) Gibt es weiteren Aspekte, die Sie persönlich für wichtig erachten?

Bitte spezifizieren Sie Ihre Betrachtungsweise im Zusammenhang mit dem Bremer Umweltpreis.
(max. 800 Zeichen)

(18) Haben Sie mit Ihrem Projekt schon öffentliches Interesse wecken können?

Wenn ja, im welchem Rahmen/Umfang?
(max. 800 Zeichen)

(19) Wie haben Sie vom ‘Bremer Umweltpreis 2023’ erfahren?

(Mehrfachnennung möglich)

- Kammern/Verbände
- Wirtschaftsförderung
- Hörfunk/TV
- Presseartikel
- Webseite
- Newsletter
- Social Media

Sonstiges, bitte benennen: